

Stellenausschreibung

Mit knapp 1850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Landkreisverwaltung des Erzgebirgskreises aktuell der größte Arbeitgeber der Region. Als moderne, öffentliche Verwaltung ist das Landratsamt ein verlässlicher Partner vor Ort, der durch effiziente und fachlich kompetente Arbeit den Interessen der etwa 330.000 Bürgerinnen und Bürger des Landkreises dient. Dazu gehört auch der kul(T)our-Betrieb als Eigenbetrieb des Erzgebirgskreises, in dessen Trägerschaft das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge als Museum des sächsischen Steinkohlenbergbaus steht.

Im Landratsamt Erzgebirgskreis ist zum nächstmöglichen Termin im Eigenbetrieb kul(T)our, Teilbetrieb Bergbaumuseum Oelsnitz, eine unbefristete Stelle

als Mitarbeiter für Bildung und Vermittlung (m/w/d) (Kennziffer 7/2023/142-57)

mit einer Wochenarbeitszeit von 39 Stunden zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Bildungs- und Vermittlungsarbeit
 - Mitwirkung beim Neuaufbau des Fachbereichs Vermittlung im Zuge der völligen Erneuerung des Museums; dazu gehört die Anpassung und Fortschreibung entsprechender Konzeptionen
 - Entwicklung zielgruppengerechter Vermittlungsprogramme in unterschiedlichen Vermittlungsformaten (Workshops, Führungen, digitale Vermittlung etc.) unter Berücksichtigung von Inklusion, Partizipation und Diversität
 - Durchführung von thematischen Vermittlungs- und Erlebnisangeboten sowie Projekten mit Schulklassen, Kindergärten, Seniorengruppen u. a. Zielgruppen
 - Planung und Durchführung von Veranstaltungen, Fortbildungen und Präsentationen, Kontaktpflege zu Kooperationspartnern (Schulen und Kindergärten etc.)
 - Konzeption und Umsetzung von Handreichungen und Arbeitsmaterialien
 - Mitwirkung bei der Weiterentwicklung und Umsetzung des Vermittlungs- sowie des Inklusionskonzeptes des Museums
- Betreuung, Koordination und Schulung der Freien Mitarbeitenden
- Mitwirkung bei der Annahme und Koordinierung von Buchungen von Museumsangeboten
- Vertretung im Fachbereich Vermittlung bei Abwesenheit

Der Bewerber* sollte folgende Voraussetzungen erfüllen:

- abgeschlossene Hochschulausbildung im Bereich Museums-/Kulturpädagogik, Geschichte, Museologie oder Pädagogik bzw. eine vergleichbare Qualifikation im Bereich Kulturvermittlung oder Museumspädagogik
- Kenntnisse aktueller analoger und digitaler Vermittlungsmethoden im Kulturbereich
- Kenntnisse der Ethischen Richtlinien für Museen des Internationalen Museumsrates ICOM, Standards für Museen des Deutschen Museumsbundes
- sehr gute Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit, soziale Kompetenz

- hohes Maß an Kreativität und konzeptionellen Fähigkeiten sowie organisatorisches Geschick in der praktischen Museumsarbeit
- zeitliche Flexibilität (z. B. Arbeit an Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der üblichen Bürozeiten)
- Bereitschaft zur Ausbildung als Ersthelfer
- Führerschein Klasse B, Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkw für dienstliche Zwecke
- Kenntnisse allgemeiner Entwicklungen im digitalen Bereich sowie digitaler Vermittlungsangebote

Unser Angebot:

Vergütung nach dem TVöD, Entgeltgruppe 9b

Wir bieten Ihnen attraktive und moderne Rahmenbedingungen, u. a. sehr gute Fortbildungsmöglichkeiten, betriebliches Gesundheitsmanagement sowie im tariflichen Bereich betriebliche Altersvorsorge plus Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt.

Interesse geweckt?

Bewerbungen können bis zum 06.03.2023 **unter Angabe der Kennziffer 7/2023/142-57** an das

Landratsamt Erzgebirgskreis
Referat Recht und Personal
SG Personal
Frau Spindler
Paulus-Jenisius-Str. 24
09456 Annaberg-Buchholz

oder

auch per E-Mail und zusammengefasst zu einem PDF-Dokument unter Angabe der o.g. Kennziffer an karriere@kreis-erz.de

gerichtet werden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei:

ein aussagekräftiges Anschreiben einschließlich Lebenslauf,
Zeugnis/Urkunde des Berufsabschlusses,
relevante Arbeitszeugnisse und
Qualifikationsnachweise
Nachweis über den vollständigen Masernschutzstatus

Für alle im Ausland erworbenen Nachweise ist eine amtlich beglaubigte Übersetzung hinzuzufügen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist der Bewerbung beizulegen. Es wird darauf hingewiesen, dass nur vollständige und fristgerecht eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Sie haben Fragen?

Für weitere Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Herr Färber, Bergbaumuseum Oelsnitz, unter der Telefonnummer 037298 93940 gern zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Landkreisverwaltung als Arbeitgeber sowie Bewerbungstipps finden Sie unter <https://www.erzgebirgskreis.de/karriere>.

- * Es sind stets Personen männlichen, weiblichen und diversen Geschlechts gleichermaßen gemeint, aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird in diesem Dokument nur die männliche Form verwendet.